Kaufkompass
DAS TESTPORTAL DES F.A.Z.-VERLAGS

Die besten Wandersocken

Wir haben 40 Paar Wandersocken getestet – vom Billigsocken aus Fernost im Dreierpack bis zur deutschen Qualitätssocke, bei der schon ein Paar auf eine höhere Summe kommt. Die besten sind für uns die sehr komfortablen und vielseitig einsetzbaren P.A.C. TR 3.2 Light Merino. Aber auch andere Wandersocken sind empfehlenswert.

Wir haben fünf weitere Sockenpaare getestet. Neuer Testsieger sind die P.A.C. TR 3.2 Merino Light, doch auch die CEP Max Cushion Socks Hiking Mid Cut und die Rohner Trekking Fibre Tech haben uns sehr gut gefallen und sind neue Empfehlungen. […]

Merinowolle oder Kunstfaser? Dick oder dünn? Bis zur Wade oder nur bis knapp über den Knöchel? Wandersocken gibt es viele, die Preisspanne reicht dabei von rund 5 Euro bis 30 Euro für ein Paar Socken.

KURZÜBERSICHT

TESTSIEGER

P.A.C. TR 3.2 Merino Light

Komfortable, vielseitige und angenehm stretchige Wandersocken aus schnell trocknendem Wollmischgewebe.

Im Test haben wir versucht herauszufinden, wo die Unterschiede zwischen Billigsocken aus Fernost und teureren Modellen sind, die in der EU oder den USA hergestellt werden. Trägt Merinowolle zum Tragekomfort bei? Worauf sollte man sonst beim Kauf achten? Hier sind unsere Empfehlungen in der **Kurzübersicht**:

Kurzübersicht Testsieger

P.A.C. TR 3.2 Merino Light

Komfortable, vielseitige und angenehm stretchige Wandersocken aus schnell trocknendem Wollmischgewebe.

Die **P.A.C. TR 3.2 Merino Light bringen alles mit, was einen vielseitig einsetzbaren Wandersocken ausmacht** – zu allererst eine sehr komfortable, **kuschelige Materialmischung**. Dazu kommt ein nicht zu enger Schnitt und **überzeugende Materialeigenschaften** – die Socken trocknen schnell, unangenehme **Gerüche werden effektiv verhindert**. Das, was die Socken in erster Linie auszeichnet, ist jedoch das **einzigartige Tragegefühl. An den Kuschelfaktor kommen nur wenige heran.**

Ausführlicher Testbericht TR 3.2

Unser Favorit

Testsieger P.A.C. TR 3.2 Merino Light

Komfortable, vielseitige und angenehm stretchige Wandersocken aus schnell trocknendem Wollmischgewebe.

Die P.A.C. TR 3.2 Merino Light sind mit **die einladendsten Socken, die wir bislang im Test hatten**. Wir haben uns **in den Socken des Schweinfurter Herstellers sofort sehr wohlgefühlt**, allein schon der sehr angenehmen Materialmischung wegen. Diese besteht zu über 40 Prozent aus Bambus gewonnener Viskose, dazu kommt Polyamid, 20 Prozent Wolle und Elasthan. Dieses Gemisch ist nicht nur sehr kuschelig und elastisch, sondern trocknet auch schnell und verfügt über ein sehr angenehmes Klimamanagement.

Weitere Pluspunkte: Die Socken bieten durch eine umweltfreundliche Behandlung **Schutz vor Insekten,** bestehen zum Teil **aus recycelten Materialien und der Bambus**, aus dem die Viskose gewonnen wird, wächst nach. Somit **gehören die Socken zu den umweltfreundlichsten im gesamten Testfeld**.

Zieht man all dies in Betracht, sind die knapp 20 Euro, die P.A.C. für die in Italien hergestellten Socken abruft, ein mehr als gerechtfertigter Preis. Wir werden die TR 3.2 Merino Light jedenfalls häufiger aus dem Schrank ziehen und sind gespannt, ob sich auch die Haltbarkeit/Scheuerfestigkeit der Socken auf einem hohen Niveau einpendelt.

P.A.C. TR 3.2 Merino Light im Testspiegel

Das *Trekking Magazin* urteilte über die TR 3.2 Merino Light im Juli 2023:

„Die P.A.C. TR 3.2 Merino Light trägt sich sehr angenehm, auch auf langen Touren. Durch die Links/Rechts-Passform und die extra flachen Zehennähte passt sie sich ideal dem Fuß an. Zudem ist die Socke mit ‚Anti Insect'-Insektenabwehr ohne Giftstoffe ausgestattet."

Das Outdoor-Blog airfreshing.com kommt im August 2023 zu folgendem Ergebnis:

»Die leichten, wadenhohen Wandersocken aus natürlichem Merino-Bambusfasern-Mix tragen sich wunderbar angenehm und eignen sich für Touren im Flachland, Mittelgebirge oder der Voralpen-Region. Die Füße schwitzen nicht, können durchatmen und sind optimal vor Zecken und Stechmücken geschützt.«

Die Stiftung Warentest hat bisher keine Wandersocken getestet. Sollten weitere interessante Testberichte erscheinen, tragen wir sie hier nach.

Hintergrundinfos

So haben wir getestet

Alle 40 Sockenpaare werden während eines rund zweimonatigen Testzeitraums bei den unterschiedlichsten Wanderaktivitäten getestet. Diese reichen von kurzen Bergtouren mit wenig Gepäck bis hin zu mehrtägigen Wandertouren mit schwerem Rucksack. Der Temperaturbereich liegt dabei zwischen etwa -10 Grad bis 15 Grad. Einzelne Wandersocken testen wir sogar beim Laufen, die meisten tragen wir, um einen besseren Überblick zu erhalten, auch im Alltag.

Im Laufe des Tests prüfen wir die Verarbeitung, die Haptik und die Materialien aller Wandersocken. Gibt es besondere Materialmischungen oder Bodymapping? Sind bestimmte Stellen verstärkt oder gepolstert – und wie dick ist das Material generell? Kleine Pluspunkte gibt es außerdem für eine nachhaltige Herstellung.

Während der Praxistests bewerten wir den Tragekomfort hinsichtlich Passform und »Wohlfühlfaktor«. Wir testen, ob die Socken auch nach mehrstündigen Touren noch gut sitzen und ob sich mit der Zeit ein kratzendes Gefühl oder gar Blasen ergeben. Daneben prüfen wir auch die Funktionseigenschaften aller Socken. Wie ist die Geruchsentwicklung und wie schnell trocknen sie wieder?

Ebenso begutachten wir, wie sich Material und Tragegefühl nach einigen Waschdurchgängen verändern. So lässt sich schon nach wenigen Wochen auf die Langlebigkeit schließen. Socken, die im Test weit vorn landen, werden über einen noch längeren Zeitraum regelmäßig getragen.

Die wichtigsten Fragen

Welche Wandersocken sind die besten?

Unser Favorit sind die P.A.C. TR 3.2 Merino Light. Die Wandersocken aus Wollmischgewebe sind komfortabel, vielseitig und angenehm stretchig. Aber auch unsere weiteren Empfehlungen im Test sind durchaus einen Blick wert.

Aus welchem Material sollten Wandersocken sein?

Beim Thema Material streiten sich die Socken-Experten. Ein reiner Kunstfasersocken hat den Nachteil, dass er schnell zu müffeln beginnt. Ein Baumwollsocken trocknet schlecht bzw. nur sehr langsam. Ein reiner Merinowollsocken wäre sehr teuer in der Produktion – und ist nicht besonders stretchig und haltbar. Deshalb wenden die Hersteller für ihre Sockenmodelle „das Beste aus allen Welten“ an und kreieren Mischgewebe, die die geruchsmindernde, auch bei Feuchtigkeit wärmende Merinowolle mit den Stretch-Eigenschaften von Elasthan und den Trocknungseigenschaften und der Haltbarkeit von Kunstfasern wie Polypropylen oder Polyester kombinieren.

Was macht gute Wandersocken aus?

Gute Wandersocken sitzen faltenfrei und eng am Fuß und verhindern so die Bildung von Blasen. Sie regulieren außerdem das Fußklima – am besten durch ein Mischgewebe, das Gerüche mindert, Feuchtigkeit schnell abtransportiert und trotzdem stretchig und lange haltbar bleibt.

Foto: Tester Arnold Zimprich

Letztes Update: 28.3.2025 https://www.faz.net/kaufkompass/test/die-besten-wandersocken/